

Erste Maßnahmen zur politischen und organisatorischen Vorbereitung der Kommunalwahlen und Europawahl 2019

(Beschluss des Landesvorstandes am 6. Februar 2018)

Als Resultat aus der gemeinsamen Klausur des Landesvorstandes und der Landtagsfraktion am 20. und 21. Januar 2018 in Osterfeld zur Vorbereitung der Kommunalwahlen und Europawahl in 2019 lassen sich folgende Aufgaben ableiten:

- Für den Landesparteitag im Oktober 2018 ist ein Leitantrag vorzubereiten, der eine klare politischen Botschaft aussendet, wofür DIE LINKE. Sachsen-Anhalt in der Kommunalpolitik steht.
- Die in Vorbereitung der Kommunalwahlen 2014 beschlossenen „Kommunalpolitischen Leitlinien“ bedürfen einer Neufassung. Das resultiert einerseits aus der Veränderung der politischen Situation im Land, andererseits haben wir neuere Entwicklungen (z.B. die Umsetzung und Folgen der Digitalisierung).
- Wir müssen auch unsere Rolle im politischen System und im Verhältnis zu den anderen Parteien neu bestimmen. Dazu zählen unter anderem die Kriterien für Kandidaturen für DIE LINKE auf kommunaler Ebene und unser Verhältnis zu offenen Listen. Zudem müssen wir uns proaktiv zu möglichen Bündnissen insbesondere bei herausgehobenen Personenwahlen positionieren. Um den Prozess der Gewinnung von Kandidat*innen zu unterstützen, sollen diese Aspekte frühzeitig vorgeschlagen und mit den Kreisverbänden diskutiert werden.

Viele gute Ansätze wurden dazu in der Klausur zur Überarbeitung und Veränderung der kommunalpolitischen Leitlinien benannt und andiskutiert. Diesen Prozess gilt es nun fortzusetzen, die Anregungen und Ideen zu sammeln und zu bündeln, und koordiniert und strukturiert in die Neufassung der „Kommunalpolitischen Leitlinien“ und in einen Leitantrag einfließen zu lassen.

Beschluss:

1. Der Landesvorstand setzt eine Redaktionsgruppe zur Umsetzung der genannten Aufgaben ein. Zur Redaktionsgruppe gehören die direktgewählten Mitglieder des Landesvorstandes und der für Kommunalpolitik im Landesvorstand Verantwortliche, Swen Knöchel, sowie weitere Genoss*innen.
2. Die Redaktionsgruppe wird beauftragt, dem Landesvorstand bis zum 15.03.2018 einen Beschlussvorschlag zu „Kriterien für Kandidaturen für DIE LINKE. Sachsen-Anhalt in der Kommunalpolitik“ und in diesem Kontext zum Umgang mit offenen Listen vorzulegen. Dieser Beschlussvorschlag ist auf der Kreisvorsitzendenberatung am 23.03.2018 mit den Kreisverbänden zu bereden.
3. Der Landesvorstand beauftragt die Redaktionsgruppe, zur Beratung am 27.02.2018 einen Vorschlag für die inhaltliche und personelle Strukturierung der Neufassung der „Kommunalpolitischen Leitlinien“ sowie für einen politischen Grundsatzbeschluss vorzulegen.
4. Der Landesvorstand bittet den Genossen Roland Claus, die inhaltliche und strukturelle Koordinierung der Umsetzung zu übernehmen.